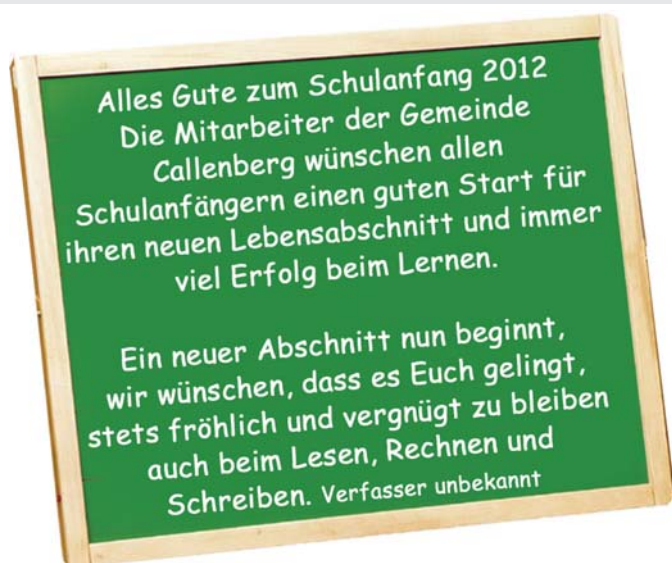




Ausgabe: 09/12 Datum: 15.09.2012

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen



Start ins Schuljahr 2012/2013

Zum Schulanfang am 01.09.2012 konnten wir 44 Mädchen und Jungen in unserer Schüलगemeinschaft begrüßen. Die Feierstunde in der Turnhalle Callenberg wurde durch die Tanzgruppe der Kita „Sonnenkäfer“, die Theateraufführung „Häschenschule“ der Klasse 3a und dem Schulchor abwechslungsreich gestaltet. Nach der Ansprache der Schulleiterin Frau Bernhagen und des Bürgermeisters Herrn Matthäi erhielt jeder Schulanfänger seine lang ersehnte Zuckertüte. Im Anschluss bestand die Möglichkeit, die Klassenzimmer der ABC-Schützen in unserer neu sanierten Grundschule zu besichtigen.

Vielen Dank den fleißigen Helfern und Akteuren, die zum Gelingen des Schulanfangs beigetragen haben. Besonderer Dank geht an die Gärtnerei Böttcher für den Blumenschmuck, an Familie Wetzel für die Möglichkeit der Raumnutzung in der „Alten Schule“, an Herrn Polster für die Übernahme der Technik und an die Mitarbeiter des Bauhofs der Gemeinde Callenberg.



Klasse 1a mit Frau Streubel



Klasse 1b mit Frau Rabe

Am ersten Schultag gab es ein herzliches Willkommen für alle Grundschüler. Die beiden ersten Klassen wurden begrüßt. Pünktlich zum Schuljahresbeginn waren die Bauarbeiten beendet. Die Schüler freuen sich, ihre Unterrichts- und Horträume wieder in Beschlag zu nehmen. Begeistert sind sie von der Freisprechanlage und dem neuen Stundengong.

*Wir wünschen allen ein erfolgreiches Schuljahr 2012/2013.
Die Schulleitung der GS Callenberg im OT Langenberg*

Aus dem Inhalt:

- Öffentliche Bekanntmachungen
- Stellenausschreibung
- Ausschreibung
- Schulanmeldung

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 22.02.2005) • **Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstraße 40 • 09337 Callenberg • Tel. (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Intern.: www.callenberg.de **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeister Andreas Matthäi • **Redaktionelle Bearbeitung:** Frau M. Gerullis • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. **Satz und Anzeigen:** layout & design-Satz, Werbung und Verlag • 09243 Niederfrohna Obere Hauptstraße 8 • Tel. (03722) 85679 • **Druck:** Druckerei Dämmig Chemnitz • **Verteilung:** blitzpunkt Vertriebs- und Presseagentur GmbH • kostenlos an alle Haushalte



Eröffnung der Fotoausstellung am 30.08.2012

Zum Jubiläum des Sportvereins im Juni dieses Jahres wurde das Buch mit dem Titel „Pflugschar-Wirkstuhl-Nickelerz - Ein Spaziergang durch die Geschichte Callenebergs“ vorgestellt. Das Buch ist mit alten Fotografien und Abbildungen, die vielfach durch die Einwohner zur Verfügung gestellt wurden, reich illustriert. Es war schon zeitig abzusehen, dass nicht alle Fotos in der Chronik ihren Platz erhalten konnten und so wurde eine zusätzliche Ausstellung geplant, die nunmehr eröffnet wurde. In der Ausstellung kann sich der Besucher an Hand von Kartenmaterial einen Überblick über die einstige Flur Callenberg mit vielen alten Bezeichnungen verschaffen. Die bauliche Entwicklung des Nieder-, Mittel- und Oberdorfes, mit der Eintragung des Baujahres der einzelnen Gebäude, schließt sich an. Fotocollagen ausgewählter Gebäude und Örtlichkeiten gehören ebenso dazu, wie die Schulgeschichte, Geschichte der Industrie, des Handwerkes und der Vereine. Kommen Sie einfach vorbei und schauen sich um.

Die Ausstellung im ehemaligen Rathaus, Hauptstraße 73, ist mittwochs und sonnabends von 14 bis 17 Uhr, ebenso auf Anmeldung zu besichtigen.

Anmeldungen unter der Nummer 037608/21160 oder
E-Mail: marlene-fuehrer@t-online.de

Marlene Führer



Kaffeetisch. Außerdem wurden Hot Dog, Kindercocktails, Kesselgulasch und Roster angeboten. Durch Unterstützung unserer Kollegin aus dem Hort, Anke Weise, gab es auch Popcorn.
Das Erzieherteam der Kita Sonnenkäfer

Auf in die Schule!



Wieder geht ein spannendes und erlebnisreiches Kindergartenjahr zu Ende. Im April 2011 bezogen wir, die 16 Kinder der Hasen-Gruppe, stolz unser Gruppenzimmer, in der neuen Kita „Sonnenkäfer“ Callenberg. Dank an die Gemeinde Callenberg, für die Einrichtung, Frühsport im großen Bewegungsraum, kreatives Gestalten in der Werkstatt, Mittagsruhe auf der zweiten Ebene, das war einfach toll. Ab Juni 2011 übernahmen wir die Patenschaft für die Zwergkaninchen „Pünktchen“ und „Ausreißer“, so lernten wir den Umgang und die Pflege von Haustieren. Ein Stall, Heu, Stroh, Kosten für den Tierarzt, täglich frisches Futter und die Pflege im Winterquartier, alles wurde gesponsert. Der ABC-Club mit Frau Rabe, Englisch für interessierte Kinder, Tanzgruppe, wöchentlicher Sport in der Turnhalle Callenberg, entdecken und forschen in Projektangeboten z.B.: „Das Jahr“, „Mein Freund der Baum“, Zirkus „Kunterbunt“, all dies bereitet uns viel Spaß und Freude und unser Wissensdurst konnte gestillt werden. Täglich konnten wir uns im Freien austoben, ob im großen Gartengelände, am Teich, an der Quelle oder im Wald. Natürlich wurde auch gefeiert: Geburtstagsfeste, ein Nachmittag mit Oma und Opa und die Familienweihnachtsfeier, wo wir stolz das Märchen „Frau Holle“ aufführten. Das Bunte Herbstfest, im September 2011 und das Zirkusfest, im Juli 2012, wo wir uns in Löwen und Tiger, Pferde und Elefanten verwandeln konnten, waren weitere Höhepunkte in unserem letzten Kindergartenjahr. Gelernt haben wir bedürftigen Menschen zu helfen. In Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde im Ortsteil Callenberg wurden Lebensmittel zum „Ernte Dank“ gespendet und Schuhkartons für Kinder in Krisengebieten gefüllt. Am 11.11.2011 fanden wir uns am Springbrunnen Callenberg ein, um Bonbons und Lutscher zu fangen, denn der Callenberger Faschingsverein begann seine zwanzigste Saison. Was fanden wir noch spannend? Natürlich den Feueralarm mit Evakuierung der Einrichtung und die Brandschutzerziehung, durchgeführt von der Freiwilligen Feuerwehr Callenberg.

Fortsetzung auf Seite 7

Einen herzlichen Dank richten wir an unserer Helfer und Sponsoren des Zirkusfestes, am 14. Juli 2012

besonders Fam. Beierlein, Fam. Kux, Sparmarkt Schönherr, Sportverein Callenberg 1912 e.V.

Dieser Tag wird den Sonnenkäfern spannend und erlebnisreich in Erinnerung bleiben. Zu Gast in unserem Zirkus war der Clown Fridolin aus Chemnitz mit Späßen, Einlagen und modellierten Luftballons. Zur Freude der Kinder waren Alpakas als Streicheltiere angereist. Großen Andrang erlebten wir an der Schminkecke, beim Glücksrad und an der Hüpfburg. In der Manege konnten schließlich selbst die Kinder als Artisten, Seiltänzer und Wildtiere ihr Können vorzeigen. Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern bspw. am



In der Gemeinderatssitzung vom 13.08.2012 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vorlage Nr. 129/2012

Aufhebung von Teilen des Beschlusses Nr. 41/2012 Südstraße

Diese Beschlussvorlage wurde vom Gemeinderat nicht beschlossen:

1. Der Beschluss Nr. 41/2012 (Südstraße) aus der Ratssitzung am 19.03.2012 wird in Bezug auf die Abwägung und die Feststellungen in Punkte 1 und 2 des Satzungsbeschlusses zur Behörde Landratsamt Zwickau, Amt für Kreisentwicklung, Wirtschaft und Tourismus, G-Hauptmann-Weg 2, 08371 Glauchau, aufgehoben.
2. Über die Vorschläge zur Abwägung zur Behörde Landratsamt Zwickau ist einzeln abzuwägen. Anschließend ist der daraus resultierende neue Satzungsbeschluss zu fassen.

Der Beschluss wurde vom Bürgermeister wegen fehlender Unterlagen von der Tagesordnung abgesetzt.

Vorlage Nr. 130/2012

Aufhebung von Teilen des Beschlusses Nr. 43/2012 Reichenbacher Str.

Diese Beschlussvorlage wurde vom Gemeinderat nicht beschlossen:

1. Der Beschluss Nr. 43/2012 (Reichenbacher Str.) aus der Ratssitzung am 19.03.2012 wird in Bezug auf die Abwägung und die Feststellungen in Punkte 1 und 2 des Satzungsbeschlusses zur Behörde Landratsamt Zwickau, Amt für Kreisentwicklung, Wirtschaft und Tourismus, G-Hauptmann-Weg 2, 08371 Glauchau, aufgehoben.
2. Über die Vorschläge zur Abwägung zur Behörde Landratsamt Zwickau ist einzeln abzuwägen. Anschließend ist der daraus resultierende neue Satzungsbeschluss zu fassen. (Beide Beschlussvorlagen sind dem Beschluss als Anlage beigelegt.)

Der Beschluss wurde vom Bürgermeister wegen fehlender Unterlagen von der Tagesordnung abgesetzt.

Vorlage Nr. 131/2012

Grunderwerb; Erwerb von Flächen für den Bau eines Radweges im OT Reichenbach

Der Gemeinderat beschloss:

1. Die Flurstücke 53/1, 211/3 und 412/5 im OT Reichenbach werden zur Erweiterung des Radwegenetzes zum Angebotspreis von 5.802 € zuzüglich Nebenkosten erworben.
2. Die für den Grunderwerb erforderlichen außerplanmäßigen Ausgaben bei Produktsachkonto 111305-99999-7821000 werden über Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer bei Produktsachkonto 611001-99999-3013000 gedeckt.

Vorlage Nr. 132/2012

Termine Einwohnerversammlungen

Der Gemeinderat beschloss folgende Termine:

OT Callenberg, „Sportlerheim“,	18:00 Uhr,	03.09.2012
OT Langenberg, Im „Erbgericht“,	18:00 Uhr,	04.09.2012
OT Falken, „Gasthof“,	18:00 Uhr,	10.09.2012
OT Reichenbach, „Beierlein“,	18:00 Uhr,	11.09.2012
OT Meinsdorf, „Alter Gasthof“,	18:00 Uhr,	17.09.2012
OT Langenchursdorf, „Sportlerheim/ Sporthalle“,	18:00 Uhr,	18.09.2012
OT Grumbach, „Feuerwehr“,	18:00 Uhr,	24.09.2012

Vorlage Nr. 133/2012

Gemeinsame Arbeitsgruppe Stadt Waldenburg - Gemeinde Callenberg

Der Gemeinderat beschloss: Im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit wird zwischen der Stadt Waldenburg und der Gemeinde Callenberg eine gemeinsame Arbeitsgruppe gebildet. In dieser Arbeitsgruppe wirken die Gemeinderäte Herr Frank Günther, Herr Hendrik Stiegler, Herr Frank Nagel mit. Der Bürgermeister wurde mit der Leitung der Callenberger Vertretung und der Terminabsprache mit der Stadt Waldenburg beauftragt.

Vorlage Nr. 134/2012

Verkauf des kommunalen Wohneigentums betreffend der Grundstücke mit aufstehenden Gebäuden:

- Gemeinde Callenberg, Altenburger Straße 10 b-m
- Gemeinde Callenberg, OT Falken, Rathausstraße 50
- Gemeinde Callenberg, OT Langenchursdorf, Waldenburger Straße 52

Diese Beschlussvorlage wurde vom Gemeinderat nicht beschlossen:

Die kommunalen Gebäude auf den Grundstücken

- OT Callenberg Altenburger Straße 10 b-m

- OT Falken, Rathausstr. 50

- OT Langenchursdorf, Waldenburger Straße 52

werden zum Gesamtpreisangebot von 1,4 Mio. €, sowie der Übernahme eines Mitarbeiters/-in der Gemeindeverwaltung, an den Bieter:

HGE Haus- und Grundbesitzgesellschaft Elsterwerda mbH, mit Sitz in Elsterwerda veräußert.

Der Beschluss wurde vom Bürgermeister wegen fehlender Unterlagen von der Tagesordnung abgesetzt.

Vorlage Nr. 135/2012

Finanzielle Unterstützung des Landsportvereines Langenberg/ Falken e.V. für die Ausrichtung des traditionellen Sportfestes vom 17.08. - 18.08.2012

Der Gemeinderat beschloss, dem Antrag zur finanziellen Unterstützung des „Landsportverein Langenberg/Falken e.V.“ in Höhe von 400,00 € für die Ausrichtung des traditionellen Sportfestes vom 17.08. - 18.08.2012 zuzustimmen.

Vorlage Nr. 136/2012

Finanzielle Unterstützung des Jugendclub Callenberg e.V. für die Ausrichtung des Sommerfestes am 01.09.2012

Der Gemeinderat beschloss, dem Antrag zur finanziellen Unterstützung des „Jugendclub Callenberg e.V.“ in Höhe von 450,00 € für die Ausrichtung des Sommerfestes am 01.09.2012.

Vorlage Nr. 137/2012

Rückbau des Wärmedämmverbundsystems (WDVS) an den Wohnblöcken Altenburger Str. 10b-m in Callenberg

Diese Beschlussvorlage wurde vom Gemeinderat nicht beschlossen:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag für den Rückbau des Wärme-Dämm-Verbund-Systems (WDVS) an den Wohnblöcken Altenburger Str. 10b-m, in Höhe von 119.705,20 € (brutto), an die Firma IAS GmbH Chemnitz zu vergeben.

Der Beschluss wurde per Widerspruch des Bürgermeisters angegriffen und wird auf der nächsten GR- Sitzung erneut behandelt.

Vorlage Nr. 138/2012

Zukünftige Nichtvermietung von freierwerdenden Wohnungen in den Neubaulöcken Callenberg, Altenburger Straße 10 b - m;

Diese Beschlussvorlage wurde vom Gemeinderat nicht beschlossen:

Aufgrund von erheblichen baulichen Mängeln sowie Brandschutzmängeln an den Mietobjekten Altenburger Straße 10 b - m sollen bis zur Behebung dieser Mängel keine Neuvermietungen vorgenommen werden.

Der Beschluss wurde mehrheitlich abgelehnt.

Vorlage Nr. 139/2012

Auftragsvergabe Instandsetzung Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) der Ortswehr Langenberg-Meinsdorf

Der Gemeinderat beschloss, den Auftrag zur Instandsetzung des Ford Transit (MTF Ortswehr Langenberg-Meinsdorf) an die Firma Kokot, Hohensteiner Str. 6a, 08371 Glauchau, zu einem Angebotspreis von 2875,53 € zu vergeben.

Vorlage Nr. 140/2012

Auftragsvergabe Instandsetzung MTF der Ortswehr Reichenbach

Der Gemeinderat beschloss, den Auftrag zur Instandsetzung des Ford Transit (MTF Ortswehr Reichenbach) an die Firma Kokot, Hohensteiner Str. 6a, 08371 Glauchau, zu einem Angebotspreis von 1360,66 € zu vergeben.



In der Gemeinderatssitzung vom 03.09.2012 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vorlage Nr. 147/2012

Feststellung der Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Callenberg
Der Gemeinderat stellte die Jahresrechnung 2011 wie folgt fest (Beträge in EURO): 1. Summen der Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben des kassenmäßigen Abschlusses:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Soll-Einnahmen	6.046.105,45	1.311.355,13	7.357.460,58
Soll-Ausgaben	6.046.105,45	1.311.355,13	7.357.460,58

2. Summe der neu gebildeten Haushaltsreste: Es wurden keine neuen Haushaltsreste gebildet
3. Deckungsergebnis im Vermögenshaushalt:
Die Zuführung an die Allgemeine Rücklage beträgt abzüglich Entnahme: 30.256,69 €

Vorlage Nr. 148/2012

Auftrag zur Vergabe von Planungsleistungen zur Sicherung des Datennetzes im Rathaus Falken

Der Gemeinderat beschloss:
Der Bürgermeister wurde ermächtigt, den Auftrag zur Planung der Erneuerung des Datennetzes, der dazu nötigen Hard- und Software und

der räumlichen Verlagerung des Serverraumes, an das Ingenieurbüro Schmidt in Ursprung, in Höhe von 42.048,57 € (brutto) zu vergeben.

Vorlage Nr. 149/2012

Auftrag zur Vergabe von Gerüstbauarbeiten zur Sicherung der Fassade an den Wohnblöcken Altenburger Str. 10b-m in Callenberg

Diese Beschlussvorlage wurde vom Gemeinderat nicht beschlossen:
Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag für die Gerüsterstellung zur Sicherung der Fassade für einen vorläufigen Zeitraum von 24 Wochen, an den Wohngebäuden Altenburger Str. 10b - m im OT Callenberg, in Höhe von 55.987,12 € (brutto), an die Fa. Gerüstbau Weber GmbH aus Zschopau zu vergeben.

Der Beschluss wurde abgelehnt.

Vorlage Nr. 137/2012

Rückbau des WDVS an den Wohnblöcken Altenburger Str. 10b-m in Callenberg

Diese Beschlussvorlage wurde vom Gemeinderat nicht beschlossen:
Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag für den Rückbau des Wärme-Dämm-Verbund-Systems (WDVS) an den Wohnblöcken Altenburger Str. 10b-m, in Höhe von 119.705,20 € (brutto), an die Firma IAS GmbH Chemnitz zu vergeben.

Der Beschluss wurde abgelehnt. Der Bürgermeister widersprach dem Beschluss wegen Rechtswidrigkeit und übergab den Vorgang an die Rechtsaufsichtsbehörde im Landratsamt.

- Öffentliche Bekanntmachung -

Haushaltssatzung der Gemeinde Callenberg für das Haushaltsjahr 2012

Gemäß § 5 Abs. 2 der Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Callenberg vom 22.02.2005 wird hiermit die am 17.08.2012 in der „FREIEN PRESSE“/Ausgabe Hohenstein-Ernstthal erfolgte Notbekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Callenberg für das Haushaltsjahr 2012 wiederholt.

Haushaltssatzung der Gemeinde Callenberg für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 09.07.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	5.356.650 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	5.599.600 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 242.950 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	0 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	0 EUR
- Gesamtergebnis auf	- 242.950 EUR

im Finanzhaushalt mit dem Zahlungsmittel überschuss oder -bedarf des Ergebnishaushaltes als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 242.950 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.329.040 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.861.200 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 532.160 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 775.110 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungs-	



tätigkeit auf	-202.450 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-202.450 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf festgesetzt.	- 977.560 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **0 EUR** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **0 EUR** festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf **1.200.000 EUR** festgesetzt

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) auf **280 v. H.** für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf **395 v. H.** Gewerbesteuer auf **375 v. H.**

Mit Bescheid vom 31.07.2012 wurde vom Landkreis Zwickau die Gesetzmäßigkeit der vorgelegten Haushaltssatzung/des vorgelegten Haushaltsplanes der Gemeinde Callenberg für das Haushaltsjahr 2012 bestätigt. Der in § 4 der Haushaltssatzung auf 1.200.000 EUR festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite wird entsprechend § 84 Abs. 3 SächsGemO in Höhe von 80.800 EUR nicht genehmigt, so dass er den genehmigungsfreien Höchstbetrag von 1.119.200 EUR umfasst.

Callenberg, den 14.08.2012



Andreas Matthäi
Bürgermeister

Entsprechend § 76 Abs. 3 SächsGemO wird die vom Gemeinderat der Gemeinde Callenberg am 09.07.2012 beschlossene Haushaltssatzung 2012 hiermit öffentlich bekannt gegeben. Wir weisen darauf hin, dass die Haushaltssatzung mit allen Bestandteilen und Anlagen vom 20.08.2012 für die Dauer einer Woche im Rathaus Falken (Kämmerei) öffentlich ausgelegt war.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,

2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.⁴ Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

- Öffentliche Bekanntmachung -

Bekanntmachung der Feststellung der Jahresrechnung 2011

Entsprechend § 88 b Abs. 3 SächsGemO wird bekannt gemacht, dass zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 03.09.2012 durch den Gemeinderat die Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Callenberg erfolgte.

Die Jahresrechnung einschließlich des Rechenschaftsberichtes wird vom 17.09.-25.09.2012 im Rathaus Falken (Kämmerei) öffentlich ausgelegt.

Montag	9:00-12:00 Uhr und 13:00-15:00 Uhr
Dienstag	9:00-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr
Mittwoch	9:00-12:00 Uhr
Donnerstag	9:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr
Freitag	9:00-12:00 Uhr

Die Einsichtnahme ist zu den vorgenannten Zeiten unabhängig von den sonstigen Öffnungszeiten des Rathauses möglich. Wir bitten um Kenntnisnahme.



Andreas Matthäi
Bürgermeister



Bewerbungsfrist für öffentliche Stellenausschreibung 07/2012 verlängert

Die Gemeinde Callenberg schreibt im Amt II
(Finanz- und Bauverwaltung) die Stelle als



Sachbearbeiter/in Bauverwaltung

zur unbefristeten Besetzung ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt aus.

Folgende **Aufgaben** gehören zum Zuständigkeitsbereich:

- Haushaltsbewirtschaftung, -überwachung und Rechnungskontrolle
- Haushaltsplanung für Werterhaltung und Bewirtschaftung
- Betriebskostenabrechnungen
- Weiterreichung von Kosten an Dritte (Nutzer)
- Auswertung und Submission von Leistungsverzeichnissen gemäß VOB für alle Bau- und Leistungsbereiche
- Veröffentlichung und Bekanntmachung von Leistungsverzeichnissen gemäß HOAI in den entsprechenden Fachdiensten (Sächs. Ausschreibungsdienst, Amtsblatt)
- Kontrolle der Leistungsverzeichnisse auf deren Ausführung
- Bearbeitung von Versicherungsfällen
- Abstimmung mit Hausverwaltung bzw. Hausmeistern
- Teilnahme an Eigentümerversammlungen
- Angebotsabforderungen für Werterhaltungsmaßnahmen/Reparaturen
- Überwachung und Aktualisierung von Wartungs-, Versorgungsverträgen
- Mitwirkung im Arbeitskreis „Dorfentwicklung“
- ortsgestalterische Planung
- Erstellung von Bauverträgen
- Abrechnung von Bauleistungen
- Abrechnung von Fördermitteln
- Führung und Pflege des Straßenbestandsverzeichnisses
- Lärmkartierung, Baumfällung
- Bauleitplanung

Eine genaue Abgrenzung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r
- Berufserfahrung im Bereich Bauverwaltung einschließlich Kenntnisse der einschlägigen Gesetze
- Grundkenntnisse Standardsoftware

Es handelt sich um eine Stelle mit 30 Wochenstunden in der Vergütungsgruppe VII. Dies entspricht der Entgeltgruppe 5. Ggf. ist ein Bewährungsaufstieg in die Entgeltgruppe 6 möglich.
Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **30.09.2012** ausschließlich im **verschlossenen** Umschlag an die:

Gemeinde Callenberg z.H. des Bürgermeisters Andreas Matthäi
- persönlich -
OT Falken
Rathausstr. 40, 09337 Callenberg

oder per Fax an die 03723/412634.

Bitte vermerken Sie auf dem Umschlag die **Kennziffer 07/2012**.

Callenberg, den 03.09.2012



Andreas Matthäi, Bürgermeister

Ausschreibung

Die Gemeinde Callenberg bietet folgendes Grundstück zum Kauf an:

Liegenschaft: Flurstücke Nr. 73c und 413c
Gemarkung Reichenbach
Lage: Straße des Friedens 40, 09337 Callenberg
OT Reichenbach
Grundstücksgröße: 1.210 m²
Objektbeschreibung: - bebaut mit der Kulturellen Begegnungsstätte,
- zweigeschossiges Hauptgebäude mit teilausgebautem Dachgeschoss und Unterkellerung, dreigeschossiger Hauptanbau ohne Keller und ohne Dachgeschoss,
- eine vermietete Wohnung
- Baujahr 1891
Dingliche Belastungen: nicht bekannt
Mindestgebot: 68.330,00 € (Verkehrswert)

Der Heimatverein Reichenbach nutzt Räumlichkeiten im Gebäude. Diese Nutzung soll mittels Mietvertrag zwischen dem künftigen Erwerber sowie dem Heimatverein weiterhin gesichert bleiben.

Angebote mit Angaben zur geplanten Nutzung können **bis zum 07.10.2012** an folgende Adresse gerichtet werden (geschlossener Umschlag mit Kennzeichnung):

Gemeinde Callenberg
Bürgermeister Herrn Matthäi,
Rathausstr. 40, 09337 Callenberg

Besichtigung nach Terminvereinbarung bei Frau Müller unter Telefon 03723 6999631 möglich.



Andreas Matthäi, Bürgermeister

Kurz berichtet - Rathaus:



Sommeraktion 2012 mit neuem Geschenk für Blutspender des DRK

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Dienstag, den 25.09.12, von 15:30 bis 19:00 Uhr
im ehem. Gemeindeamt Callenberg, Hauptstr. 73
oder

am Freitag, den 19.10.12 von 15:30 bis 19:00 Uhr
in Langenchursdorf, ehem. Turnhallengaststätte, an der FF



29./30.09.2012 - 14. Hohensteiner Jahrmarkt,

Altmarkt/ Stadtzentrum,
Info: 03723 402412



Terminverschiebung bei der Abfallentsorgung

bedingt durch die Feiertage im Oktober.

Die Leerung aller Sammelbehälter – grau, blau, braun und gelb – wird wie folgt verschoben:

Mittwoch, 03. Oktober - ab Donnerstag, 04. Oktober
Mittwoch, 31. Oktober - ab Donnerstag, 01. November

Die Entsorgung erfolgt jeweils ab dem darauf folgenden Werktag. Das heißt, dass sich die weiteren Abholtermine ggf. bis zum Samstag verschieben können. Die Behälter sind daher immer am eigentlichen Entsorgungstag (außer am Freitag) bis 7:00 Uhr zur Leerung bereitzustellen.
KECL GmbH



Teilnehmergemeinschaft
Flurbereinigung
Reichenbach/Falken
Die Vorstandsvorsitzende

Bekanntmachung und Ladung

Die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Eigentümer und Erbbauberechtigten von Grundstücken im Verfahrensgebiet der Flurbereinigung Reichenbach/Falken bzw. deren gesetzliche Vertreter und Bevollmächtigte werden hiermit zu einer

öffentlichen Teilnehmerversammlung zur Bekanntgabe der Ergebnisse der Wertermittlung

geladen.

Versammlungsort: **Gasthof Falken, Rathausstraße 62, 09337 Callenberg**

Versammlungszeit: **Mittwoch, den 26.09.2012 um 19.00 Uhr**

- Tagesordnung:
1. Bericht zum Verfahrensstand der Flurbereinigung
 2. Bekanntgabe der Ergebnisse der Wertermittlung nach den §§ 27 bis 33 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) i. V. mit den §§ 5 bis 7 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AGFlurbG)
 3. Allgemeine Aussprache

Die Ergebnisse der Wertermittlung werden in der Versammlung bekannt gegeben, erläutert und anschließend vier Wochen lang zur Einsichtnahme für die Beteiligten in der Gemeindeverwaltung Callenberg, Rathausstraße 40 in 09337 Callenberg zur Einsichtnahme ausgelegt. Während der Auslegung können bei der Teilnehmergemeinschaft Reichenbach-Falken am Landratsamt Zwickau, PF 100176, 08067 Zwickau, schriftlich Einwendungen vorgebracht werden.

Hinweis: Versäumt ein Teilnehmer diesen Termin oder erklärt sich nicht bis zum Schluss des Termins über den Verhandlungsgegenstand, so wird angenommen, dass er mit dem Ergebnis der Verhandlung einverstanden ist. (§ 134 Flurbereinigungsgesetz)

Glauchau, den 19.07.2012


Britschneider
i. V. d. Vorstandsvorsitzenden

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Bekanntmachung

An alle Grundstückseigentümer und Bewirtschafter von Flächen im Freistaat Sachsen

In Vorbereitung der neuen Förderperiode (ab 2014) des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) soll unter anderem eine Kulisserie der förderwürdigen Flächen erstellt werden. Dazu werden auch Flächen aufgenommen, die für Naturschutz und Landschaftspflege einen besonderen Wert besitzen und einer speziellen Bewirtschaftung bzw. Biotoppflege bedürfen.

Deshalb wurden vom Sächsischen Landesamt für Umwelt und Geologie (LfULG) Ingenieur-Büros mit der Erfassung dieser Flächen beauftragt. Im Zeitraum von August 2012 bis August 2014 sind Mitarbeiter dieser Büros in Sachsen zur Tageszeit (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) unterwegs, um relevante Flächen vor Ort aufzusuchen, zu erfassen und zu beurteilen.

Wir bitten Sie hiermit um Verständnis und Unterstützung. Bitte ermöglichen Sie den Bearbeitern den Zugang zu den Flächen. Die Bearbeiter sind angehalten, sich auf Verlangen durch eine entsprechende Bescheinigung zu legitimieren.


Helmut Ballmann
Abteilungsleiter
Naturschutz, Landschaftspflege

Befall von Bismarratten im Gemeindegebiet

Nachdem es in den vergangenen Wochen vermehrt zu Beschwerden über die Verbreitung von Bismarratten im Gemeindegebiet gekommen ist, hat sich die Gemeindeverwaltung diesem Problem angenommen.

Die Bismarratte ist erst seit dem 01.09.2012 ins Sächsische Jagdgesetz aufgenommen worden und darf seitdem bejagt werden.

Jeder Einwohner der die Bismarratte auf seinem Grundstück bejagen möchte, muss einen formlosen Sonderantrag an das Ordnungsamt, SB Polizeirecht/Untere Jagdbehörde beim Landratsamt Zwickau stellen. Das Landratsamt wird Ihnen dann einen entsprechenden Bescheid zukommen lassen, welcher Ihnen die Bekämpfung der Bismarratte ermöglicht.

Kontakt: Landratsamt Zwickau
Ordnungsamt SB Polizeirecht/
Untere Jagdbehörde
Gerhart-Hauptmann Weg 1
08371 Glauchau

Bauamt

NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Oktober 2012 unserer Gemeinde ist der 28.09.2012. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt Oktober 2012 ist der 13.10.2012.

Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: Blitzpunkt Vertriebs- und Presseagentur GmbH Tel.: 0371/ 52 89-365 oder Verlag - layout und design Niederfrohna, Tel.: 03722/85679

Auf in die Schule!

Fortsetzung von Seite 2

Wir wissen unseren Namen und die Wohnadresse, wir kennen Verkehrszeichen und Notrufnummern. Den sicheren Weg über die Straße bis zur Bushaltestelle haben wir gemeinsam mit „Poldi“, dem Polizeidino und Frau Ortman, seiner netten Begleiterin vom Polizeiamt Limbach-Oberfrohna, gelernt. Wie es in einem Krankenwagen aussieht und wie man einen Kopfverband anlegt, dies vermittelt uns ein Mitarbeiter vom DRK Hohenstein-Ernstthal. Eine Einladung von der Sächsiona Zahntechnik GmbH Oberlungwitz, zum „Tag der Zahngesundheit“, ist schon zur Tradition geworden. Wir möchten uns auch beim Hort und der Grundschule Callenberg für die Einladungen zum Theaterstück „Rumpelstilzchen“, zu einer Musikveranstaltung „Wir können alles werden“ und für die Schnupperstunde in der Klasse 1 bedanken. Bei einem Sportfest im olympischen Sinne, organisiert vom Sportverein Callenberg zum 100-jährigen



Bestehen, konnten wir gemeinsam mit unseren Freunden aus den Kindergärten „Falkenhorst“ und „Märchenland“ die Kräfte messen. Unvergesslich wird uns der Tag im Zauberwald rund um das Schloss Wolkenburg bleiben. Denn unsere Mission, den Zuckertütenbaum zu retten, war Ehrensache. Die Begegnungen mit den Kräuterfrauen, den Händlerinnen, den Jahreszeiten, dem Steinbeißer, dem Ehrwürdigen, Miesmuffel und Fiesguschel, der Schlosswache, dem Diener Heinrich, den Gärtnerinnen, der Spinne, den Bauern, den Hasen, den Brückenwächtern, den Waschfrauen, den Malern und vielen großen und kleinen Zwergen, die uns im Zauberwald begegneten, waren in prächtiger Verkleidung unsere Muttis und Vatis. Ein Zaubertrank wurde gebraut und der Zuckertütenbaum damit gegossen. Zur Belohnung gab es für jedes Kind einen Zuckertütenpass. Eingetauscht wurde dieser am Tag der Einschulung. Wir sind bereit für das neue Abenteuer Schule.

Ein Dankeschön an das Erzieherteam der Kita "Sonnenkäfer", an den Träger die Gbf Glauchau, an den Elternrat, Eltern und Großeltern, im Namen aller Kinder der Hasen-Gruppe, mit den Erziehern Michael Reumuth und Katrin Sprenger.

An alle Halter von Hunden

Die Hundehalter wurden schon mehrmals aufgefordert, ihre Hunde anzuleinen. Immer wieder kommen Anrufe besorgter Bürger/-innen, die uns freilaufende Hunde im Ortsgebiet melden und Angst um ihre und vor allem die Gesundheit ihrer Kinder haben. Wir verweisen auf § 5 (Tierhaltung) i. V. m. § 18 (Ordnungswidrigkeiten) der Polizeiverordnung der Gemeinde, wonach u. a. der Tierhalter dafür Sorge zu tragen hat, dass Menschen, Tiere oder Sachen nicht belästigt oder gefährdet werden, dass sein Tier im öffentlichen Verkehrsraum nicht ohne eine hierfür geeignete Aufsichtsperson frei herumläuft und dass der auf allen öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen bestehende Leinenzwang strikt eingehalten wird! Wer dem entgegenhandelt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Ordnungsgeld von 5,- bis 1000,- Euro geahndet werden kann. Es gibt diesbezüglich ein Urteil des VGH München vom 09.11.2010, welches das Vorliegen einer konkreten Gefahr beim Freilaufen insbesondere großer, kräftiger Hunde bestätigt hat.

Ordnungsamt

Schulanfänger 2013/2014 - Grundschule Callenberg im OT Langenberg

Die Schulanmeldung für das Schuljahr 2013/2014 findet am
09.10.12 von 8.00 – 17.00 Uhr und am **10.10.12 von 8.00 – 16.00 Uhr**

in der Grundschule Callenberg im OT Langenberg statt. Wir bitten alle Eltern der Gemeinde Callenberg, deren Kind im Zeitraum 01.07.2006 bis 30.06.2007 geboren wurde, um Anmeldung laut SOGS § 3 an unserer Grundschule. Des Weiteren müssen auch die im Schuljahr 2012/2013 zurückgestellten Kinder erneut angemeldet werden. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde. Sollten Sie den o.g. Termin nicht wahrnehmen können, ist auch eine telefonische Terminabsprache möglich (03723/444 24). Zur Anmeldung erhalten Sie auch den Termin für die Einschulungsuntersuchung, welche durch den Jugendärztlichen Dienst in der Außenstelle Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a im Zeitraum vom 05.11. bis 09.11.2012, stattfindet.

Schulleitung

Schuljahr: _____

- Regeleinschulung
- Vorzeitige Einschulung
- Einschulung nach Zurückstellung
- Zurückstellung wird beantragt

Die Geburtsurkunde ist vorzulegen!

Schulanmeldung für die Grundschule Callenberg im OT Langenberg

einzuschulendes Kind

Name	
Vorname	
Geburtstag und Geburtsort	
Geschlecht	
Religionszugehörigkeit	
Staatsangehörigkeit	
Wohnung – PLZ, Ort Straße, Haus-Nr., Telefon	
Zahl der Geschwister	
Linkshänder	
Name der besuchten Kita	
Chronische Krankheiten	

Erziehungsberechtigte

Name und Vornamen des Vaters	
Wohnung (falls abweichend) PLZ, Ort Straße, Haus-Nr., Telefon	
im Notfall erreichbar	
Name und Vornamen der Mutter	
Wohnung (falls abweichend) PLZ, Ort Straße, Haus-Nr., Telefon	
im Notfall erreichbar	

Hortbesuch erwünscht: ja / nein
(gilt nicht als Hortanmeldung)

Teilnahme an der Schülerspeisung: ja / nein

Teilnahme am _____ (bitte ankreuzen)

- Ethik ev. Religion kath. Religion (nur nachmittags außerhalb)

Tag der Anmeldung:	Unterschrift der Erziehungsberechtigten*
--------------------	--

* Bei Unterschrift von nur einem Elternteil bzw. Sorgeberechtigten wird von einer Vertretungsbefugnis anderen Sorgeberechtigten ausgegangen (insbesondere bei getrennt lebenden Elternteilen).



Einladung Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Mitglieder der **SG Chursbachtal**, wir möchten alle Mitglieder der SGC recht herzlich zur Mitgliederversammlung **am 20.9.2012 um 19.30 Uhr** in die Kantine an der Schettlermühle einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Abstimmung über Tagesordnung
4. Bericht Präsidium durch Vorsitzenden
5. Bericht Kasse
6. Aussprache
7. Nachwahl von 2 Vorstandsmitgliedern (Vorstellung)
8. Abstimmung
9. Schlußwort

Mit freundlichen Grüßen *F. Haupt, Vorstandsvorsitzender*

Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert Veranstaltungen September/Oktober 2012

Achtung!!

Aus organisatorischen Gründen bleibt die Kulturelle Begegnungsstätte in der Zeit vom 03. September bis voraussichtlich 31. Oktober 2012 geschlossen.

Die Beratungen des Arbeitslosentreffs „HALT“ und die Sonderöffnungszeiten der Nickelerztagebauausstellung finden wie üblich statt. Vermietungen sind weiterhin möglich. Terminabsprache erfolgt über Gemeindeverwaltung, Frau Schnabel, Telefon: 03723 / 69996-23 Für diesen Zeitraum gelten auch für die **Mangel** geänderte Öffnungszeiten: **Dienstag von 08:00 bis 18:00 Uhr**

Veranstaltungen September / Oktober:

Donnerstag, 27. September, 09:30 – 12:00 Uhr

Der Arbeitslosentreff „HALT“ berät Sie

- alles zu „Hartz IV“ und Arbeitslosigkeit

- Ausfüllen von Anträgen

- Bewerbungsunterlagen u. ä

Samstag, 06. Oktober, 14:00 – 17:00 Uhr

Nickelerztagebauausstellung geöffnet mit kompetentem Ansprechpartner (siehe Ausstellung)

Ausstellungen / Dauerausstellungen

„Nickelerztagebau der Region um Callenberg“ mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus und „Schulgeologische Sammlung“

Öffnungszeiten der Ausstellungen:

Dienstag und Donnerstag: 09:30 - 14:00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen.

Matthäi; Bürgermeister

Ausfahrten mit Muldentalmarketing im September 2012 - Cottbus erleben!

- Mit dem Cottbuser Postkutscher auf Entdeckungstour
- Fahrt mit der Parkeisenbahn - Fürst-Pückler-Park Branitz

Liebe Reisefreunde,

fahren Sie mit uns am **12.09., 18.09.** (Reichenbacher) und am **20.09. 2012** in eine der grünsten Städte Deutschlands - nach Cottbus. Seit Generationen gehört das Grün zum Stadtbild. Besonders dem Weltenbummler und Literaten Fürst von Pückler-Muskau ist die Stadt zu großem Dank verpflichtet. Er schuf ein kostbares Juwel der Unvergänglichkeit, dessen Schönheit und Reife noch Generationen beeindrucken wird. Auch tatkräftige

Stadtregenten und Verschönerungsvereine verwandelten Cottbus Stück für Stück zu einer der grünsten Städte Deutschlands. Idyllische Parks, Alleen und Promenaden knüpfen ein grünes Band entlang der Spree, das südlich ein herrliches Parkareal krönt. Auf unserer Fahrt mit der Parkeisenbahn sehen Sie einen Teil vom Spreeauenpark, Tierpark, Messe Cottbus, Fußballstadion und dem weit bekannten Fürst-Pückler-Park Branitz.

Hermann Fürst von Pückler-Muskau (1785 - 1871) war einer der größten europäischen Gartenkünstler, Dandy, Frauenheld, Gesellschafter, Liebhaber erlesener Speisen und Namensgeber für ein Speiseeis. Der Fürst legte in Branitz einen Landschaftspark nach englischem Vorbild an. Dafür verwandelte er die „Wüste“ der alten Besitzung Branitz in eine „Oase“; versetzte Gehöfte, baute Pyramiden in den Lausitzer Sand, formte Hügel und Wasserläufe, pflanzte Bäume, Sträucher, Beete und bezog Skulpturen und Architektur in die Gestaltung ein. Am Tumulus (Seepyramide) - letzte Ruhestätte des Fürsten und seiner geschiedenen Frau Lucie und der Landpyramide legen wir einen kurzen Stopp mit der Parkeisenbahn ein. Die in Europa einmaligen Pyramiden werden Sie ins Staunen versetzen.

Ein weiterer Höhepunkt unserer Fahrt wird der Stadtrundgang mit dem Cottbuser Postkutscher sein. Er führt Sie in seiner schmucken Uniform an seine Cottbuser Lieblingsplätze, erzählt Ihnen interessante Details aus Vergangenheit und Gegenwart und wirft mit Ihnen einen Blick in die Zukunft: **Achtung!** Der Ablauf der Fahrt ist bei jeder Reise etwas unterschiedlich.

08.00 Uhr	Abfahrt ab den bekannten Orten
11.15 Uhr	Mittagessen à la carte im Café Altmarkt bzw. im Parkcafé
12.30 Uhr	Rundgang/Fahrt mit dem Cottbuser Postkutscher
15.00 Uhr	Fahrt mit der Parkeisenbahn
15.45 Uhr	Kaffeetrinken im Parkcafé bzw. im Café Altmarkt
16.45 Uhr	Park Branitz
17.30 Uhr	Rückfahrt

Wenn Sie an einer dieser Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, dann wenden Sie sich bitte an Frau Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing

Tel.: 0 37 23 / 4 22 13, 03 76 08 / 2 01 74 oder Handy: 0173 6997546

Die Reichenbacher Reisegäste, melden sich bitte bei Frau Doehler unter der Telefonnummer 0 37 23 / 70 11 87

Vorschau Oktober 2012:

Am 09.10. (Reichenbacher), 17.10. und am 18.10.2012 Fahrt nach Zella-Mehlis in die einmalige Erlebniswelt Thüringens „Erlebnispark Meeresaquarium“. Auf der Rückfahrt gibt es noch einen Stopp im wohl berühmtesten Ferienort Thüringens in Oberhof.

Christine Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing

Ihr Frauenzentrum informiert und lädt ein

Callenberg, Hauptstraße 73 – ehemals Rathaus

Öffnungszeiten: Mittwoch 13.00 - 16.00 Uhr

Unser Service für Sie:

- Annahme von Änderungsarbeiten

- Kopierarbeiten (0,10 EUR/Kopie)

- Es besteht auch jederzeit die Möglichkeit, die Räume des Frauenzentrums in Callenberg für Ihre familiären Feierlichkeiten zu mieten.

- Die Bibliothek in unserer Einrichtung kann zu der Öffnungszeit besucht und genutzt werden.

Veranstaltungsplan:

19.09.2012	14.00 Uhr	Handarbeitsnachmittag
26.09.2012	09.00 Uhr	Ausfahrt (Vogtlandrundfahrt)
10.10.2012	14.00 Uhr	Handarbeitsnachmittag
17.10.2012	14.00 Uhr	Seniorenachmittag

WAD GmbH - Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen. *Geschäftsführung*



Einladung

Zu der am Donnerstag, dem 20. September 2012 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Erholung“ Langenchursdorf stattfindenden

Mitgliederversammlung des RG+RK-Zuchtverein S 721

wird hiermit herzlich eingeladen

Tagesordnung:
Begrüßung

Verlesen der letzten Niederschrift

Der Zuchtwart hat das Wort

Vereinsangelegenheiten

Mitgliederanliegen

Verschiedenes

Interessierte Gäste sind willkommen! R. Nitschke, Vereinsvorsitzender



Wir gratulieren

Nachträgliche Geburtstagsglückwünsche für den Monat August 2012

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren zum Geburtstag und wünschen alles Gute, Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen.



OT Callenberg

Stein, Marianne 87.
Geiler, Ingeborg 85.
Wolf, Liane 78.
Berndt, Werner 74.
Kluß, Gisela 74.
Schoch, Karin 71.
Semper, Edith 74.
Porzig, Hannelore 73.
Esche, Brigitte 71.
Klüglich, Margit 71.
Zschille, Berndt 70.
Maschinski, Heinz 72.
Müller, Erna 80.
Rödel, Elfriede 80.
Buschmann, Reinhard 74.
Geiler, Inga 71.

Gericke, Wilhelm 83.
Esche, Walter 85.
Uhlmann, Gertraud 83.
Lindner, Karin 70.
Girruleit, Siegfried 71.

OT Langenchursdorf

Mühleisen, Edith 77.
Krüger, Irmgard 76.
Vogel, Thea 74.
Heincke, Manfred 72.
Schmidt, Rosita 71.
Scheeler, Gerhard 82.
Böhme, Christa 77.
Zenau, Hermann 80.
Maibach, Johannes 73.
Richter, Inge 82.
Hofmann, Heidi 72.
Rinckleb, Karin 72.
Wagner, Irmgard 71.
Krombholz, Bernhard 70.
Sonntag, Frank 71.
Stoll, Reiner 70.
Roscher, Johannes 88.

OT Falken

Rothe, Lena 88.

OT Grumbach

Sowa, Edelgard 86.
Vogel, Melitta 101.
Mrowka, Hildegard 83.

OT Langenberg

Milde, Gisela 73.
Vogel, Elisa 82.
Milde, Rudolf 82.
Bretschneider, Ruth 83.
Vogel, Marianne 82.

OT Meinsdorf

Kunz, Monika 72.
Georgi, Herbert 75.

OT Reichenbach

Kramer, Inge 75.
Teubert, Maria 89.

Ehejubiläen

Das Fest der Goldenen Hochzeit (50 J.) feierten im August 2012

OT Callenberg: Schoch, Karin und Helmut

Oeser, Gudrun und Wolfgang

Berndt, Werner und Heidemarie

OT Langenchursdorf: Hartrampf, Leonore und Günter

OT Reichenbach: Dürr, Maria und Wolfgang

Wir wünschen alles erdenklich Gute, Gesundheit und weiterhin eine glückliche gemeinsame Zeit.

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf/ Langenberg lädt Sie herzlich ein

Sonntag	16.09.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in Langenberg
Freitag	21.09.	19.00 Uhr	Blumenbinden zum Erntedank in Langenchursdorf (Blumenabgabe ab 13.00 Uhr)
Samstag	22.09.	09.00 Uhr	Abgabe der Erntegaben bis 11.00 Uhr in Langenchursdorf
		13.00 Uhr	Abgabe der Erntegaben bis 15.00 Uhr in Falken
Sonntag	23.09.	08.30 Uhr	Erntedankgottesdienst in Falken
		10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst in Langenchursdorf
Montag	24.09.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg
		19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Samstag	29.09.	09.00 Uhr	Abgabe der Erntegaben bis 12.00 Uhr in Langenberg
		09.30 Uhr	Kindervormittag in Langenchursdorf
Sonntag	30.09.	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst in Langenberg
Montag	01.10.	19.30 Uhr	Frauenstammtisch in Langenchursdorf
Donnerst.	04.10.	14.00 Uhr	Frauendienst in Langenchursdorf
Sonntag	07.10.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Langenchursdorf
		10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Falken
Montag	08.10.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Mittw.	10.10.	19.30 Uhr	Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf
Sonntag	14.10.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenberg

Feste Zeiten und Termine:

Dienstag: 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Langenberg
Donnerstag: 18.30 Uhr Junge Gemeinde in Langenchursdorf
19.30 Uhr Chor in Langenchursdorf

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Mi, Do 09.00-13.00 Uhr; Di 14.00-17.00 Uhr

Telefon: 037608/ 22705 Fax: 037608/ 28351

E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.de

Pfarramt Langenchursdorf

ANZEIGE

Schramm

BAUWERKSTROCKENLEGUNG

& SANIERUNG

Maurermeister
M. Schramm

Doppelgasse 7a

09212 Limbach-Oberfrohna ■ Tel./Fax: 03722/ 60 03 70

Büro /Lager: 03723/ 70 05 33 ■ schrammbau@web.de

- Horizontalsperrung
- Injektageverfahren
- Chromstahlplatten
- Vertikalsperrung
- Rohbauleistung etc.

Bestattungsdienste

KINZEL-NÜRNBERGER



WALDENBURG - GLAUCHAU - MEERANE

Markt 22

(037608) 16552

Nicolaistraße 6,

(03763) 2880

Chemnitzer Str. 21

(03764) 2050

- ständiger Bereitschaftsdienst

- umfangreiche Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten

Service - kompetent und preiswert.



**Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach
und Grumbach mit Tirschheim
laden Sie ganz herzlich ein**

Sonntag 16.09.	17.00 Uhr	Konzert des Ephoralchors Glauchau in der St.Katharinenkirche Callenberg
Donnerst. 20.09.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
Sonntag 23.09. und	09.45 Uhr 10.15 Uhr	Lobpreis- und Gebetsgemeinschaft Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg
Dienst. 25.09.	19.30 Uhr	Frauendienst in Grumbach
Sonnab. 29.09.	19.30 Uhr	Ehepaarkreis (Ort bitte im Pfarramt erfragen)
Sonntag 30.09.	14.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest in Grumbach mit Kindergottesdienst
Dienst. 02.10.	19.30 Uhr	Frauendienst in Reichenbach
Donnerst.04.10.	19.30 Uhr	Gemeindebibelabend in Callenberg
Sonnab. 06.10.	09.30 Uhr	Kinderkreis in Callenberg
Sonntag 07.10.	14.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest in Callenberg mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee
Dienstag 09.10.	19.30 Uhr	Frauendienst in Callenberg
Sonntag 14.10.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Grumbach

Feste Termine:

Kurrende: jüngere Gruppemontags	17.15 Uhr
Kurrende: ab Klasse 5 montags	18.00 Uhr
Junge Gemeinde: montags	18.30 Uhr
Chor: mittwochs	19.30 Uhr
Volleyball: sonntags	17.30 Uhr (in der Turnhalle)

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstr. 50: donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Tel.: 037608/21719
Fax.: 037608/15123
E-Mail: pfarramt-callenberg@t-online.de

**GARTEN- LANDSCHAFTS- UND
SPORTPLATZBAU**

Armin Goldhahn - Rechenbacher Straße 3 - 09337 Callenberg
Tel.: 03723 - 47745 u. 665117

BEGINN FISCHVERKAUF

**Karpfen und Forelle ab 6.10.12
NEU ORIGINAL Hitsarander Lachs
Wir bitten um Vorbestellung.**



- Polsterei Pröhl -

Dorfstraße 2 OT Kaufungen
0912 Limbach-Oberfrohna
Tel.: /037609) 5 88 08

Wir fertigen in unserer Werkstatt für Sie:

- Aufarbeitung
- Neubeziehen
- Neuanfertigung
- Reparaturen

Aufarbeitung guter Polstermöbel lohnt!

Wir bieten Ihnen außerdem:

**PVC-Fußbodenbeläge, Teppichböden, Laminat,
alles in großer Auswahl**

**BERATUNG • VERKAUF • SERVICE
Hausgeräte und Küchentechnik**



Joachim Neubert
Zeppelinstraße 8b
Gewerbegebiet Pleißa-West
09212 Limbach-Oberfrohna

**Telefon: 03722/403184
Mobil: 0177/7 63 32 18**

Baufirma Möckel & Kühn

Baufirma



Schlüsselfertiges Bauen
Rohbau- und Putzarbeiten
Trockenlegung des Mauerwerks
Sanierung von Fachwerkfassaden
Wärmedämmte Fassadengestaltung

08371 Glauchau OT Reinholdshain Obere Straße 13
Tel. 03763/15193 Fax 03763/15194
Im Internet unter: www.moeckel-und-kuehn.de

**Inhaber
Ingolf Schinner**



**Nutzung 46
09353 Oberlungwitz**

**Tel.: 037298 / 135 90
Fu.: 0172 / 99 30 644**

... freundlichster Containerdienst Sachsens

**Bestattungen
Amoroso**

Inh. Martina Spindler

*Das persönlich individuelle Bestattungshaus
im Herzen von Limbach-Oberfrohna*

Johannisplatz 4/2 (Bachstraße)

Limbach-Oberfrohna

Tel. 03722/8 56 26

Wir sind Tag und Nacht für Sie da...

www.amoroso-bestattungen.de

ANZEIGEN



Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas – Versammlung Falken

Königreichssaal Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Straße 172		
Mittwoch	19:00 Uhr	Bibelstudium
Mittwoch	19:35 Uhr	Theokratische Predigt- und Bibelschule
Mittwoch	20:05 Uhr	Dienstzusammenkunft
Sonntag	17:00 Uhr	Öffentlicher Vortrag
Sonntag	17:40 Uhr	Wachturmstudium

Themen der öffentlichen Vorträge

vom 23. September 2012 bis 14. Oktober 2012:

23.09. Mit Gott zu wandeln bringt Segen – jetzt und für immer

30.09. Jehova der große Schöpfer

07.10. Wie man in einer gesetzwidrigen Welt Liebe bekundet

14.10. Die Welt in der wir leben beweist die Existenz Gottes

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, Interessierte Personen sind jederzeit willkommen. Internet: www.jehovaszeugen.de

KAUFECK CALLENBERG

Partner der EDEKA

Uta Schönherr

Hauptstraße 40, 09337 Callenberg,

Tel.: 037608 22610

Alpenveilchenfest am Donnerstag, den 27.09.12

Allianz

Ihre Agentur vor Ort in Callenberg

Allianz Generalvertretung Kay Hämmerlein

Waldenburger Str. 9b
09337 Callenberg,
OT Langenchursdorf

Tel. 037608/16141
Fax 037608/16143
Funk 0172/3657240

Öffnungszeiten: Mo. 09.30 - 17.30 Uhr
Di. + Do. 09.30 - 19.00 Uhr

Verkaufe Grundstück in Langenchursdorf Waldenburger Str. 76 / Flurstück 407 / ca. 1,5 ha

Tel. 0171/1795860 "Preis: VB"

Munter am Monitor!

Eine Bildschirmbrille entlastet Ihre Augen in der Freizeit und im Beruf.

Wir beraten Sie gerne.

BRILLEN & KONTAKTLINSEN

AUGENOPTIK



Chhardt

INH. INES NAGEL

AUGENOPTIKERMEISTER

08396 WALDENBURG

Markt 14 - Telefon 03 76 98/ 210 40

FRAGEN
KOSTET
NICHTS

Mo - Fr 9 - 12.30 u. 14 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr

Bildschirmbrille.

.....
Die Wohlfühlbrille

"Von Mensch zu Mensch." www.isthv.de

Lohnsteuerhilfe

für Arbeitnehmer e.V. • Lohnsteuerhilfverein • Sitz Gladbeck

Wir beraten Sie in Ihren steuerlichen Angelegenheiten und bearbeiten Ihre Einkommenssteuer.

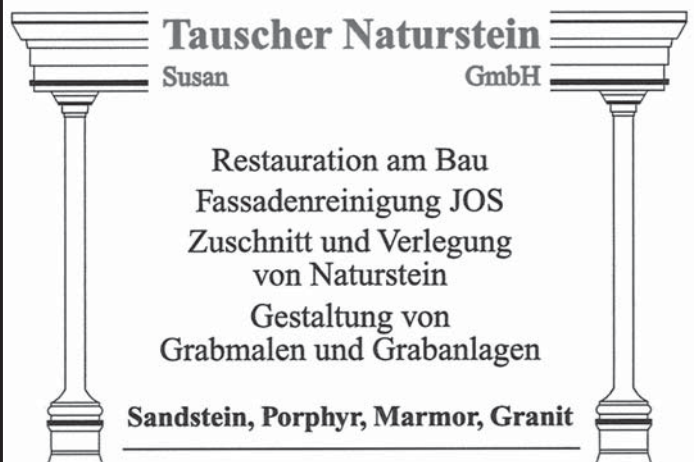
Im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstellenleiter Dr. Jürgen Blume

Waldenburger Straße 171 | 09212 Limbach-Oberfrohna

Telefon: 0 37 22 - 9 54 66 | Fax: 0 37 22 - 9 54 67

email: jbblume@isthv.de



Tauscher Naturstein

Susan

GmbH

Restauration am Bau
Fassadenreinigung JOS
Zuschnitt und Verlegung
von Naturstein
Gestaltung von
Grabmalen und Grabanlagen

Sandstein, Porphyrt, Marmor, Granit

Gewerbegebiet "Am Auersberg"

Am Eichenwald 22 • 09350 Lichtenstein

Telefon: 037204 / 53 21 • Telefax: 037204 / 53 22

info@tauscher-steinmetz.de